

**Auszug aus dem Protokoll der  
Schulpflege Wetzikon**Sitzung vom 22. Oktober 2019

---

<b>2019/20</b>	<b>2</b>	<b>Bildung</b>
	<b>2.05</b>	<b>Querschnittaufgaben und Support</b>
	<b>2.05.02</b>	<b>Personal</b>
	<b>2.05.02.11</b>	<b>Personaldossiers Angestellte</b>
		<b>Erhöhung Klassenassistentz-Ressourcen an der Schule Bühl</b>

**Ausgangslage**

An der Schule Bühl befinden sich zwei Kinder mit speziellen Bedürfnissen, welche momentan durch Klassenassistenten unterstützt werden. Diese Stunden werden aus dem Klassenassistentz-Ressourcenpool der Schule Bühl genommen. Dies hat zur Folge, dass der Ressourcen-Pool bald aufgebraucht sein wird.

**Kind aus belasteter Familie**

Ein Junge befindet sich derzeit in der 1. Klasse. Er lebt mit seinen Eltern, einer mehrfach behinderten Schwester und deren Zwillingsschwester, welche kognitive und körperliche Beeinträchtigungen aufweist. Beide Mädchen beanspruchten die Eltern zeitlich und emotional sehr stark. Dadurch fehlt es ihnen oft an Zeit für den Knaben. Die teilweise Vernachlässigung zeigt sich in geringen exekutiven Fähigkeiten und mangelnder Erfahrung im Kindergarten. Die Schule unterstützte den Jungen mit diversen sonderpädagogischen Angeboten wie Psychomotorik, Logopädie, IF und DaZ. Aufgrund seiner körperlichen Entwicklung war es angezeigt, dass der Junge in die 1. Klasse wechselte. Momentan wird er dort mit acht Wochenlektionen Klassenassistentz unterstützt. Es ist anzunehmen, dass für den Jungen mittelfristig eine Sonderschulung in Betracht gezogen werden muss.

**Aufhebung Sonderschulung**

Der zweite Junge besucht die 4. Klasse. Seit dem 2. Kindergartenjahr wird er als Integrierter Sonderschüler in der Verantwortung der Regelklasse ISR in den Klassen geführt. Dank der engen Zusammenarbeit der Schule Bühl mit verschiedenen Fachstellen konnte die Situation verbessert werden, sodass im Januar 2019 die Sonderschulung per Ende Schuljahr 2018/2019 auf den Übertritt in die Mittelstufe wieder beendet werden konnte. Um den Stufenwechsel positiv zu gestalten und zu begleiten, muss weiterhin eine Klassenassistentz im Rahmen von zehn Stunden pro Woche zur Unterstützung der Gesamtsituation eingesetzt werden. Mit der Beendigung der Sonderschulung gehen die dafür benötigten Klassenassistentz-Ressourcen jedoch zu Lasten des regulären Klassenassistentzpool der Schule Bühl.

**Erweiterung des Pools für Klassenassistenten für die Schule Bühl**

Aufgrund der geschilderten Situationen und den besonderen Bedürfnissen der beiden Kinder wird weiterhin eine hohe Anzahl an Assistenz-Stunden in der Schule Bühl benötigt. Dies übersteigt jedoch klar den regulären Klassenassistentzpool im laufenden Schuljahr. Aus diesem Grund muss der Pool der Schule Bühl für das Schuljahr 2019/2020 ab den Herbstferien um total 576 Stunden (32 Wochen à 18 Stunden) bis Ende Schuljahr erhöht werden. Die Schulleitung wird mit den betroffenen Lehrpersonen jeweils Ende eines Quintals die Situation überprüfen und versuchen, nach Möglichkeit die Assistenz-Stunden etwas zu reduzieren.

## **Kosten**

Der Personalaufwand für die zusätzlichen Klassenassistentenressourcen beläuft sich je nach Alter der eingesetzten Klassenassistenten auf rund Fr. 28'900.00 für die total 576 Stunden für das Schuljahr 2019/2020. Im Gegenzug fallen für den einen Jungen die Kosten der Sonderschulung weg.

## **Stellungnahme der Leitung Fachstelle Sonderpädagogik und Prävention**

Die Fachstelle Sonderpädagogik und Prävention hat unter anderem den Auftrag, die Sonderschulquote und die –kosten an der Schule Wetzikon mit einer guten Ressourcensteuerung zu senken. Diesbezüglich versucht sie in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen in speziellen Situationen auch mit zum Teil unkonventionellem Vorgehen allen involvierten Personen einen guten Schulalltag zu ermöglichen.

In den vorliegenden Situationen werden durch die Beendigung der Sonderschulung und dem Einsatz von Klassenassistentenressourcen die Sonderschulquote und die -kosten positiv beeinflusst. Daher unterstützt der Leiter der Fachstelle Sonderpädagogik und Prävention den Antrag auf Erhöhung der Klassenassistentenressourcen für die Schule Bühl.

## **Stellungnahme der Geschäftsleitung Bildung**

Die Geschäftsleitung Bildung hat den Antrag geprüft und empfiehlt der Schulpflege, den Klassenassistentenpool der Schule Bühl für das Schuljahr 2019/2020 um 576 Stunden zu erhöhen.

## **Erwägungen**

An der Schule Bühl ist eine Erhöhung des Klassenassistentenpools von total 576 Stunden zur Unterstützung der beiden Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Schuljahr 2019/2020 zwingend notwendig.

## **Die Schulpflege beschliesst:**

1. Der Klassenassistentenpool der Schule Bühl wird für das Schuljahr 2019/2020 um total 576 Stunden erhöht.
2. Der Stellenplan der Schule Wetzikon für das kommunale Personal wird entsprechend erhöht.
3. Der Beschluss ist öffentlich.
4. Mitteilung an:
  - Parlamentsdienste (zuhanden grosser Gemeinderat)
  - Schulleitung Bühl
  - Leitung Bildung
  - Fachstelle Sonderpädagogik und Prävention
  - Sachbearbeitung Personal

Für richtigen Protokollauszug:

**Im Namen der Schulpflege Wetzikon**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Claudia Bosshardt', written in a cursive style.

Claudia Bosshardt  
Leitung Schulverwaltung

versandt am: 24.10.2019